

Mathematik: Probleme mit Übergängen

Beitrag von „Matthias*“ vom 9. Dezember 2005 17:50

Hello Potilla,
meinst du mit LH-Schule Lebenshilfe oder Lernhilfe?

Für Schüler mit geistiger Behinderung hättest du bereits eine sehr starke Lerngruppe.

Für Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen (so heißt es in Bayern 😊) hättest du eher eine schwächere Klasse erwischt.

In beiden Fällen würde ich dir, wie deine Kollegen, empfehlen, zum schriftlichen Addieren zu wechseln.

Das macht das Addieren m.E. einfacher. Die Schüler sollten allerdings relativ sicher im ZR 20



addieren können...

Mathebücher gibts jede Menge, meist mehrere von jedem Verlag. Meist brauchen die Schüler aber länger bis sie die Aufgaben verstehen und du musst dann doch selbst noch Übungsblätter erstellen.

Ich habe momentan eine Grundschulklasse mit sonderpädagogischem Förderbedarf und komme mit dem Buch "Welt der Zahl 3 und 4" ganz gut zurecht.

Für mich ist es für die Planung immer eine große Hilfe mich an solch einem Buch zu orientieren.

viele Grüße
Matthias